

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	15
1. Kapitel	
Brände in Intensivtierhaltungsanlagen – Zwischen Brandschutztechnik, rechtlichen Vorgaben, politischen Bestrebungen und gesellschaftlichen Debatten	19
A. Einführung	19
B. Brände in Intensivtierhaltungsanlagen	21
I. Brandschutzworkehrungen in Intensivtierhaltungsanlagen	21
II. Brandereignisse in Tierhaltungsanlagen	22
1. Rettung von Tieren aus brennenden Ställen	23
a) Allgemeine Probleme bei der Rettung von Tieren aus Intensivtier- haltungsanlagen	23
b) Tierartspezifische Probleme: Stallsysteme und brandbedingtes Verhalten der Tiere	24
aa) Geflügelställe	24
bb) Schweineställe	25
cc) Rinderställe	25
2. Statistiken zu Brandfällen in Tierhaltungsanlagen	26
III. Zum Vergleich: Brände in Gebäuden, die dem Aufenthalt von Menschen dienen	26
IV. Vertretene Lösungsansätze zur Verbesserung der Brandschichtsituierung in Intensivtierhaltungsanlagen	27
C. Die rechtliche Behandlung des Brandschutzes in Intensivtierhaltungsanlagen	28

D.	Die gesellschaftliche Ebene: Relevanz der Brandschutzthematik in der zum Genehmigungsverfahren zählenden Öffentlichkeitsbeteiligung und deren Verhältnis zur gesellschaftlichen Akzeptanz der Nutztierhaltung	31
I.	Öffentlichkeitsbeteiligung und gesellschaftliche Akzeptanz der Nutztierhaltung	31
1.	Die Öffentlichkeitsbeteiligung im Rahmen des immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahrens	31
2.	Geringe gesellschaftliche Akzeptanz intensiver Tierhaltung	32
3.	Auswirkungen geringer gesellschaftlicher Akzeptanz auf das Genehmigungsverfahren	33
II.	Bedeutung der Brandschutzthematik im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung	34
III.	Maßnahmen zur Steigerung der Akzeptanz der Nutztierhaltung	35
IV.	Zwischenergebnis	37
E.	Die politische Ebene: Bestrebungen zur Konkretisierung der geltenden Rechtsvorschriften	37
F.	Forschungslage und -bedarf	40
I.	Forschungslage	40
II.	Forschungsbedarf	41
G.	Thematische Begrenzung	42

2. Kapitel

Anforderungen bei der Erteilung der immissionsschutzrechtlichen Genehmigung	44
-----------------------------------------------------------------------------------	----

A.	Überprüfung von Bauordnungsrecht im Genehmigungsverfahren	44
I.	Genehmigung von Intensivtierhaltungsanlagen	44
II.	Überprüfung von Bauordnungsrecht im Genehmigungsverfahren	45

B. Baulich-technische Anforderungen an die Rettung von Tieren	46
I. Auslegung von § 14 Var. 3 MBO (Ermöglichung der Rettung von Tieren)	46
1. Vorüberlegungen zur Auslegung	46
a) Unergiebigkeit der Wortlautauslegung	46
b) Sinn und Zweck der Vorschrift	47
aa) Schutz von Sachwerten	47
bb) Schutz der Tiere vor Brandgefahren	49
cc) Zwischenergebnis	50
c) Systematische Auslegung	51
aa) Verhältnis von § 14 zu § 3 Abs. 1 MBO	51
bb) Verhältnis der Tatbestandsvarianten innerhalb von § 14 MBO	52
d) Historische Auslegung	53
2. Auslegung relevanter Tatbestandsmerkmale	55
a) Brandfall	55
b) Rettung von Tieren	56
c) Möglichkeit	57
aa) Möglichkeit der Rettungshandlung oder des -erfolgs	57
(1) Vorherrschende Meinung: Aus § 14 MBO folgt eine Pflicht zur Ermöglichung der Rettungshandlung	57
(2) Gegenmeinung: aus § 14 MBO folgt eine Pflicht zur Ermöglichung des Rettungserfolgs	59
(3) Eigene Positionierung	60
(4) Zwischenergebnis	64
bb) Definitionsvorschlag zum Tatbestandsmerkmal „möglich“	64
3. Zwischenergebnis	65
II. Auslegung von § 14 Var. 1, 2 MBO („Brandentstehung“ und „Brandausbreitung“)	66
1. Konkretisierung der Generalklausel durch die §§ 26 ff. MBO	66
2. Verfassungsrechtliche Bedenken hinsichtlich der Privilegierung der Landwirtschaft	68
3. Auswirkungen auf die Auslegung der brandschutzrechtlichen Generalklausel	73
III. Aus der Normauslegung folgende baulich-technische Brandschutzanforderungen	73
IV. Vereinbarkeit dieser Anforderungen mit höherrangigem Recht	75
1. Mögliche Grundrechtswidrigkeit der Normanwendung	76
a) Berufsfreiheit, Art. 12 Abs. 1 GG	76
aa) Schutzbereich und Eingriff	76
bb) Rechtfertigung	77
(1) Anforderungen infolge der „Drei-Stufen-Theorie“	78
(2) Einhaltung des Verhältnismäßigkeitsprinzips	80

(a) Eignung zur Förderung eines legitimen Zwecks	80
(b) Erforderlichkeit	80
(c) Angemessenheit	81
(aa) Schwere eines Eingriffs für Anlagenbetreibende	81
(bb) Gewicht und Dringlichkeit der Tierschutzinteressen ..	82
(cc) Abwägung der widerstreitenden Rechtsgüter	84
(d) Zwischenergebnis	89
cc) Durchführung der grundrechtskonformen Auslegung	90
dd) Mögliche Verfassungswidrigkeit der brandschutzrechtlichen Generalklausel	92
(1) Materielle Verfassungswidrigkeit von § 14 Var. 3 MBO ..	92
(2) Wahrscheinlichkeit einer verfassungsgerichtlichen Überprüfung der brandschutzrechtlichen Generalklausel ..	93
b) Eingriff in die „Baufreiheit“, Art. 14 Abs. 1 GG	94
c) Eingriff in das „Recht am eingerichteten und ausgeübten Gewerbebetrieb“	95
d) Eingriff in die Allgemeine Handlungsfreiheit	95
e) Verletzung von Grundrechten der Landesverfassungen	96
2. Bundesrechtliche Anforderungen an Haltungseinrichtungen infolge von § 3 TierSchNutztV	96
a) Mögliche Verdrängung landesrechtlicher Regelungen infolge der Wahrnehmung der konkurrierenden Gesetzgebungskompetenz durch den Bund	97
b) Verfassungskonforme Auslegung mit Rücksicht auf Art. 31 GG ..	99
c) Abweichungen im Auslegungsergebnis infolge der Berücksichtigung von § 3 TierSchNutztV	101
d) Zwischenergebnis	103
VI. Schlussfolgerung: Auslegung und Anwendung von § 14 MBO	103
C. Betrieblich-organisatorische Anforderungen an die Rettung von Tieren	105
I. Brandschutznachweise bei der Genehmigung von Intensivtierhaltungsanlagen	106
II. Erforderlicher Inhalt des Brandschutznachweises im Hinblick auf die Rettung von Tieren	107
III. Bauaufsichtliche Prüfung des Brandschutznachweises	109
IV. Fazit zu betrieblich-organisatorischen Anforderungen	110

3. Kapitel

Anforderungen an die Anlagenüberwachung und den Rechtsschutz	112
-----------------------------------------------------------------------	-----

A. Anlagenüberwachung	112
-----------------------------	-----

I. Überwachung der Einhaltung von Genehmigungsvorgaben	112
--------------------------------------------------------------	-----

1. Verstöße gegen baulich-technische Vorgaben zum Brandschutz ...	113
2. Folge von Mängeln beim betrieblich-organisatorischen Brandschutz	114

II. Nachträgliche Einwirkungsmöglichkeit auf bestehende Genehmigungen aufgrund o.g. Auslegung	115
--------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----

B. Rechtsschutzmöglichkeiten	118
------------------------------------	-----

4. Kapitel

Vorschläge zur besseren Regulierung von Stallbränden im Genehmigungsverfahren	122
----------------------------------------------------------------------------------------	-----

A. Reformbedürftigkeit des brandschutzrechtlichen Genehmigungsregimes	122
-----------------------------------------------------------------------	-----

B. Verfügbares Instrumentarium	126
--------------------------------------	-----

I. Ebene der Genehmigungsbehörden: Möglichkeit des Erlasses besonderer Anforderungen nach § 51 S. 1 MBO	126
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----

1. Betroffenheit eines Schutzgutes i.S.d. § 3 Abs. 1 MBO	127
2. Hinreichende Wahrscheinlichkeit der Verletzung eines Schutzguts ..	127
3. Zwischenergebnis	129
4. Eignung zur Lösung der Brandschutzproblematik	129

II. Landesebene: Handlungsoptionen durch die Landesgesetzgeber und die zuständigen Ministerien	129
---------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----

1. Gesetzliche Änderung der Landesbauordnungen	130
------------------------------------------------------	-----

2. Inanspruchnahme des Weisungsrechts	130
---------------------------------------------	-----

a) Verwaltungsvorschriften	131
----------------------------------	-----

aa) Praxisbeispiele für Verwaltungsvorschriften zum Brandschutz in Tierhaltungsanlagen	131
-------------------------------------------------------------------------------------------------	-----

bb) Eignung zur Lösung der Brandschutzproblematik	132
---------------------------------------------------------	-----

b) Einzelweisungen	134
--------------------------	-----

3. Erlass einer Rechtsverordnung	134
----------------------------------------	-----

a) Praxisbeispiele für Verordnungen zum Brandschutz in Tierhaltungsanlagen	135
b) Eignung zur Lösung der Brandschutzproblematik	136
III. Bundesebene: Konkretisierung der Anforderungen durch eine Änderung der TierSchNutztV	137
1. Umfang der Regelungskompetenz	137
2. Verhältnis zu § 14 Var. 3 MBO	139
3. Aktuelle Entwicklungen	139
4. Eignung zur Lösung der Brandschutzproblematik	139
IV. Eigene Einschätzung zur Instrumentenwahl	140
1. Vorzugswürdigkeit einer abstrakt-generellen Regelung	140
2. Abgabe einer Empfehlung für die Instrumentenwahl	140
a) Vor- und Nachteile einer Verordnung des Bundes	141
b) Vor- und Nachteile von Verordnungen der Länder	142
c) Entscheidungsvorschlag zur Instrumentenwahl	143
C. Normierungsvorschläge	144
I. Änderung der brandschutzrechtlichen Generalklausel	146
1. Inhalt des Normierungsvorschlags	146
2. Begründung	146
II. Erlass einer Sonderbauverordnung	146
1. Inhalt des Normierungsvorschlags	147
2. Begründung	147
III. Zwischenergebnis	148
 5. Kapitel Perspektiven für die Anwendung und Weiterentwicklung des Tierschutzrechts unter Berücksichtigung der Erkenntnisse aus der Brandschutzproblematik	150
A. Vergleichbarkeit der Brandschutzproblematik mit anderen Tierschutzproblemen	150
B. Bestandsaufnahme des Tierschutzrechts unter Berücksichtigung der Problematik um Brände in Tierhaltungsanlagen	152

I.	Analyse	152
II.	Zwischenergebnis	160
C.	Änderungsperspektiven	161
 6. Kapitel Ergebnisse der Untersuchung		164
 Literaturverzeichnis		169